



Elektronische Fachinformation in der Wissensgesellschaft. Einladung zum Workshop in die Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB)

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wissen ist in der globalisierten Wirtschaft zu einem Produktionsfaktor geworden, der gleichberechtigt neben Kapital und Arbeit steht. Entsprechend haben Aufbau und Pflege einer fachlichen Wissensbasis, d.h. aller Daten und Informationen, die ein Betrieb zur Lösung seiner Aufgaben benötigt, entscheidende strategische Bedeutung für den Unternehmenserfolg gewonnen.

Aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung haben die wissenschaftlichen Bibliotheken im Freistaat Sachsen für die umfassende Online-Bereitstellung, Zugriffs- und Rechteverwaltung einen zentralen Datenbankserver im World Wide Web aufgebaut, der die bisherigen, örtlich begrenzten Angebote ablöst und erstmals auch kleinere Informationseinrichtungen integriert.

Den überlegenen Servicenutzen des neuen Dienstes „Databases on Demand“ für Benutzer wie die messbaren Kostenvorteile für Hochschulen, Bibliotheken, Wirtschaftsverbände und andere Informationsanbieter wollen wir Ihnen in einem Workshop am

18.2.2010, von 10-12 Uhr, in der SLUB, Zellescher Weg 18

vorstellen. Anschließend besteht Gelegenheit zu Diskussion und individuellem Kennenlernen weiterer elektronischer Dienstleistungen der Bibliothek (Sächsischer Publikationsserver Qucosa, Verfahren der Massendigitalisierung u.a.).

Interessierte Kreise aus Wirtschaft und Verwaltung sowie die Kolleginnen und Kollegen aus den sächsischen Nachbarländern laden wir herzlich zu dieser Veranstaltung ein. Das detaillierte Programm sowie eine Wegbeschreibung sind in der Anlage beigefügt. Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihre Teilnahme zusagen könnten.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Achim Bonte
Stv. des Generaldirektors

Anlage: Veranstaltungsprogramm und Wegbeschreibung

Postanschrift: 01054 Dresden
Hausanschrift: Zellescher Weg 18 · 01069 Dresden
zu erreichen:

- mit Buslinie 61 (Staats- und Universitätsbibliothek)
- mit Buslinie 72, 76 (Technische Universität)
- mit Straßenbahnlinie 11 (Zellescher Weg)



So erreichen Sie die SLUB Dresden:

Zellescher Weg 18 | 01069 Dresden

Anreise mit der Bahn: bis Dresden-Hauptbahnhof

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln (ab Dresden-Hauptbahnhof)

Straßenbahnlinien 3 oder 8 in Richtung Coschütz bzw. Südvorstadt, 2 Stationen bis Haltestelle Nürnberger Platz, umsteigen in Buslinie 61 Richtung Weißig/Fernsehturm, 2 Stationen bis Haltestelle Staats- u. Universitätsbibliothek

Buslinie 66 in Richtung Coschütz bzw. Lockwitz, 2 Stationen bis Haltestelle Technische Universität, 5 min. Fußweg zur Bibliothek oder umsteigen in Buslinie 61 Richtung Weißig/Fernsehturm, 1 Station bis Haltestelle Staats- und Universitätsbibliothek

Anreise mit dem Pkw



Parkmöglichkeiten: Parkplatz Zentralbibliothek (gebührenpflichtig)

Montag bis Samstag 7.00 - 19.00 Uhr

Gebühren: 30 Minuten frei | erste Stunde 0,50 € | jede weitere Stunde 1,00 | Tagessatz (Höchstbetrag) 5,00 €



Rückmeldung bis spätestens: 10. Februar 2010

bitte schriftlich an:

Fax: 0351 4677-711 *oder*

E-Mail: Christoph.Poley@slub-dresden.de, Tel.: 0351 4677-214

Anmeldung zum Workshop in die Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB) am 18. Februar 2010, 10-12 Uhr

Einrichtung:

Name:

Ich nehme teil:

Ich nehme nicht teil:

Postanschrift: 01054 Dresden

Hausanschrift: Zellescher Weg 18 · 01069 Dresden

- zu erreichen:
- mit Buslinie 61 (Staats- und Universitätsbibliothek)
 - mit Buslinie 72, 76 (Technische Universität)
 - mit Straßenbahnlinie 11 (Zellescher Weg)



**Elektronische Fachinformation in der Wissensgesellschaft.
Workshop in der Sächsischen Landesbibliothek –
Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB)**

- | | |
|---|---|
| 1. Begrüßung und Einführung | Prof. Dr. Thomas Bürger
<i>(Generaldirektor der SLUB Dresden)</i> |
| 2. Sächsische IuK-Projekte aus Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung. Aktueller Stand und Perspektiven | Dr. Achim Bonte
<i>(Stellvertreter des Generaldirektors der SLUB Dresden)</i> |
| 3. Databases on Demand (DBoD). Die Kundenperspektive | Dr. Barbara Wiermann
<i>(Bibliotheksleiterin Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelson Bartholdy“ Leipzig)</i> |
| 4. DBoD. Die Anbieterperspektive | Dr. Jens Mittelbach
<i>(Leiter der Abteilung „Benutzung und Information“ an der SLUB Dresden)</i> |
| 5. DBoD. Die Providerfunktion der SLUB und die Kostenvorteile für Informationsanbieter (Personal- und Sachaufwand) | Dipl.-Inf. Christoph Poley
<i>(Mitarbeiter Projekt DBoD)</i> |
| 6. Zusammenfassung und Ausblick | Dr. Achim Bonte
<i>(Stellvertreter des Generaldirektors der SLUB Dresden)</i> |

Anschließend besteht Gelegenheit zu Diskussion, Führungen durch die Bibliothek oder zur individuellen Präsentation weiterer Informationsdienste.